Livländische Gouvernements-Zeitung.
Nichtofficieller Theil.

Лифляндскихъ Губернскихъ Вѣдомостей
ЧАСТЬ НЕОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Mittwoch, den 30. Januar 1863. № 13. Середа, 30. Января 1863

Privat-Annoncen für den nichtofficiellen Theil zu 6 Kop. S. für die gebrochene Druckzeile werden entgegengenommen: in Riga in der Redaction der Gouv.-Zeitung und in Wenden, Wolmar, Werro, Fellin u. Arensburg in den resp. Canzelleien der Magisträte.

Частныя объявленія для неоффиціальной части принимаются по шести коп. с. за печатную строку въ г. Ригѣ въ редакціи Губ. Вѣдомостей, а въ Венденѣ, Вольмарѣ, Верро, Феллинѣ и Аренсбургѣ въ Магистратск. Канцеляріяхъ.

Protokoll der zweiten Sitzung des Livl. statistischen Comité's, am 18. Jan. 1863.

Auf die an sämmtliche in Riga anwesenden Herren Mitglieder des Livl. statistischen Comité's, an den Herrn Präses des Rigaschen Börsen-Comité's Cumming und den residirenden Herrn Landrath Baron Ungern-Sternberg ergangene Einladung zur Theilnahme an dieser Sitzung, waren erschienen:

Se. Excellenz der Herr Präses des Comité's, Civil-Gouverneur v. Oettingen; der Herr Gehilfe des Präsidenten, Schuldirector Staatsrath v. Krannhals; Se. Durchlaucht der Livl. Herr Landmarschall Fürst Lieven; der Herr Dirigirende der Medicinalverwaltung Staatsrath Irmer; der Herr Präses des Rigaschen Börsen-Comité's Cumming; der Herr Consistorialrath Oberpastor Berkholz; der Herr Obrist der Wege- und Wasser-Communication v. Kreuzer; der Herr Oberpater Collande; der Herr Protohierei Knäshewitsch.

Nachdem Se. Excellenz der Herr Präses die Sitzung eröffnet hatte, theilte derselbe bei Verlesung des betreffenden Schreibens vom 30. Dec. 1862, Nr. 4657, der Versammlung mit, wie Se. hohe Excellenz der Herr General-Gouverneur, auf eine desfallsige Aufforderung des Herrn Gehilfen des Ministers des Innern, ihn um eine Meinungsäußerung in Betreff einer in nächster Zeit in Livland auf denselben Grundlagen wie in Kurland zu bewerkstelligenden Volkszählung ersucht habe, und wie er in Berücksichtigung der Wichtigkeit des Gegenstandes erst nach vorhergegangener Besprechung desselben im Comité, die Antwort ertheilen zu können geglaubt habe und deßhalb die anwesenden Herren bäte, nach allen Seiten hin die Frage: „ob in nächster Zeit in Livland eine Volkszählung zu rein statistischen Zwecken in derselben Art und Weise wie in Kurland durchführbar und zweckentsprechend wäre" gründlich erörtern zu wollen.

Der Comité sprach sich hierauf einstimmig dafür aus, daß es für seine statistischen Arbeiten von höchster Bedeutung sein müsse, die Bevölkerung Livlands genau kennen zu lernen, verlautbarte aber nach Verlesung des für das Kurl. Gouvernement entworfenen Projects über die Zeit und den Modus der Zählung entgegengesetzte Ansichten, indem eines Theils darauf hingewiesen wurde, wie wichtig es sei, eine gleichzeitige, auf gleichen Grundlagen beruhende, Volkszählung in allen drei, oder doch wenigstens zwei Ostsee-Provinzen in's Werk zu setzen, da ja die etwaigen Mängel derselben einen Vergleich der auf gleichem Wege erzielten Resultate nicht ausschließen würde, während andern Theils namentlich betont wurde, wie erstens der Mangel an Zeit und an Mitteln, 2) aber auch einige principielle Momente der vom Kurländ. statistischen Comité projectirten Volkszählung einer gleichzeitigen und gleichartigen Zählung in diesen beiden Provinzen im Wege ständen. Nachdem angeführt worden, wie die Zählung in Kurland bereits in den nächsten Monaten (16. März) vorgenommen werden solle, einigten sich die anwesenden Glieder des Comité's gar bald über die Unmöglichkeit einer gleichzeitigen Zählung, da in so wenigen Wochen weder die dazu nothwendigen Vorarbeiten beendet, noch die materiellen Mittel beschafft werden könnten. Nicht aber ward einstimmig zugegeben, daß der Modus der in Kurland projectirten Zählung, für eine etwaige in Livland, wesentlichen Modificationen unterworfen werden müsse, indem die Einfachheit des Projects, der damit zusammenhängende geringe Kostenaufwand und das dabei jedenfalls annähernd richtige Resultat auf das Entschiedenste dafür sprächen; wie selbst wenn auch nichts Anderes, so doch wenigstens das erreicht würde, daß sowol Zähler als Gezählte sich an diese Operation gewöhnen würden und man bei nächster Gelegenheit sodann mit desto größerer Gewißheit auf genaue Resultate rechnen dürfe.

(Schluß folgt.)

Gebilligt von der Censur. Riga den 30. Januar 1863.

Объявленіе.

Программа Иркутскихъ Епархіальныхъ Вѣдомостей.

Иркутское Епархіальное Начальство предполагаетъ издавать въ 1863 году Епархіальныя вѣдомости Иркутскія Епархіальныя вѣдомости будутъ состоятъ изъ двухъ частей: изъ самыхъ вѣдомостей и прибавленій къ нимъ.

Въ составъ „Епархіальныхъ Вѣдомостей“ будутъ входить:

1. Высочайшіе Манифесты и повелѣнія по духовному вѣдомству; указы и распоряженія Святѣйшаго Синода, общіе и относящіеся собственно къ Иркутской Епархіи; по опредѣленіямъ Святѣйшаго Синода поступающія отношенія и сообщенія отъ другихъ мѣстъ и лицъ, касающіяся какъ епархіальнаго, такъ и духовно-учебнсго вѣдомства; и распоряженія мѣстнаго епархіальнаго начальства.

2. Перемѣны въ служебныхъ лицахъ по мѣстной Консисторіи, Семинаріи, училищамъ, попечительству и священнослужительскимъ мѣстамъ.

3. Свѣдѣнія о постройкѣ церквей и молитвенныхъ домовъ, о происшествіяхъ въ Епархіи, о крещеніи иновѣрцевъ, о присоединеніи къ православію, и объ успѣхахъ православія въ мѣстахъ населяемыхъ инородцами и раскольниками.

4. Свѣдѣнія о сельскихъ школахъ при содѣйствіи духовенства открытыхъ и открываемыхъ.

5. Извлеченія изъ годовыхъ отчетовъ по разнымъ мѣстамъ Епархіальнаго и училищнаго вѣдомствъ.

6. Извѣщенія о наградахъ духовнымъ лицамъ, церковнымъ старостамъ и благотворителямъ церквей, духовенства и училищныхъ заведеній.

7. Вызовъ просителей и лицъ духовнаго званія къ явкѣ въ Консисторію, въ Попечительство о бѣдныхъ духовнаго званія и въ Правленіе Семинаріи.

Прибавленія къ Епархіальнымъ вѣдомостямъ будутъ заключать въ себѣ:

1. Наставленія, какъ то: изъясненіе ученія Вѣры, объясненіе церковныхъ обрядовъ и установленій, слова, рѣчи, духовныя стихотворенія и другія статьи духовнонравственнаго содержанія, какъ изготовляемыя духовенствомъ иркутской епархіи, такъ и заимствуемыя изъ другихъ источниковъ.

2. Историко-статистическія свѣдѣнія объ иркутской епархіи.

3. Грамоты, акты и другіе замѣчательные документы, касающіеся монастырей и духовенства Иркутской епархіи.

4. Описаніе нравовъ, религіозныхъ обычаевъ, суевѣрій и предразсудковъ въ Иркутской епархій.

5. Замѣчательные случаи въ духовно-нравственной жизни, наблюдаемые въ Иркутской епархіи, а также перепечатываемые изъ другихъ журналовъ.

6. Разнаго рода объявленія по распоряженію духовнаго начальства и по просьбѣ частныхъ лицъ, совмѣстныя съ назначеніемъ Епархіальныхъ вѣдомостей.

Иркутскія Епархіальныя вѣдомости будутъ выходить еженедѣльно по Субботамъ выпусками отъ 1 до 2 листовъ. Цѣна годовому изданію безъ пересылки четыре рубля, а съ пересылкою пять рублей.

Примѣчаніе отъ Редакціи: желающіе получать вѣдомости въ разрѣзанныхъ и прилично оклеенныхъ тетрадкахъ, прилагаютъ къ подписной цѣнѣ 50 коп. на годъ.

Bekanntmachungen.

Es wird hiedurch zur Kenntniß Derjenigen, welche es betrifft, gebracht, daß die Zahlungen für die unter Vermittelung des Vereins Livl. Brandweins-Producenten im Dec. v. J. nach Pleskau bewerkstelligten und vom 16. Januar bis 10. März c. nach Narwa, Gdow und Pleskau unter der Bürgschaft desselben zu bewerkstelligenden Brandweins-Lieferungen an die Herren Kaufleute erster Gilde Stepan Nikolajewitsch **Korali & Co.**, belehre bieher gelangter Mittheilung desselben der Herr Hofgerichts-Advocat A. L. Wulffius in den contractlich festgesetzten Terminen, d. h. sechs Wochen nach der Ablieferung des Brandweins, in Dorpat leisten werde.

Dorpat, am 21. Januar 1863.

Im Namen des Comité Livländischer Brandweins-Producenten:

E. v. Nolcken. 2

Die auf den Namen der Frau S. Welikanowa von der Moscowischen Feuer-Versicherungs-Gesellschaft sub Nr. 18,988 und 21,855 ausgestellten Policen, welche erwähnter Eigenthümerin nach deren Anzeige entwendet worden sind, werden hiermit für ungültig erklärt.

Riga, den 28. Januar 1863.

J. G. Fahrbach,
Bev. Agent der Moscow. Feuer-Verst.-Compn.

Im Auftrage der Allerhöchst bestätigten Estländischen Adligen Credit-Casse in Reval werden die im März d. J. fälligen Zins-Coupons der Estländischen Pfandbriefe bereits von nun ab, im Verhältniß der ausländischen Course, wonach sich augenblicklich der Coupons von S.-Rbl. 4 auf S.-Rbl. 4, 22 stellt, eingelöst durch

Westberg & Co.

Waarenpreise in Silberrubeln. Riga, am 23. Januar 1863.

pr. 20 Garnitz		Ellern-Brennholz per Fad.	— —	per Berkowez von 10 Pud.		per Berkowez von 10 Pud	
Buchweitzengrütze	4 50	Fichten-	— —	Flachs, Kron-	— 48	Stangeneisen	18 21
Hafergrütze	3 30 50	Grähnen-Brennholz	— —	„ Wrack-	— 43	Neshinscher Taback	— -
Gerstengrütze	2 60 80	Ein Faß Brandwein am Thor:		Hofs-Dreiband	— 45	Bettfedern	60 115
Erbsen	2 20 50	½ Brand	— —	Livländ. „	—	Knochen	— —
per 100 Pfund		⅔ Brand	— —	Flachsheede	—	Pottasche, blaue	— —
Gr. Roggenmehl	2 2 15	per Berkowez von 10 Pud.		Lichttalg, gelber	— —	„ weiße	—
Weizenmehl	4 4 40	Reinhanf	— —	„ weißer	— —	Säeleinsaat per Tonne	11½ —
Kartoffeln	1 1 5	Ausschußhanf	— —	Seifentalg	— —	Thurmsaat per Tschet.	— —
Butter pr. Pud	9 9 50	Paßhanf	— —	Talglichte per Pud	6 —	Schlagsaat 112 ℔	— —
Heu „ „ K.	55 60	„ schwarzer	— —	per Berkowez von 10 Pud.		Hanfsaat 108 ℔	— —
Stroh „ „ „	45 50	Tors	— —	Seife	38 —	Weizen à 16 Tschet.	— —
per Faden.		Trujaner Reinhanf	— —	Hanföl	— —	Gerste à 16 „	— —
Birken-Brennholz	— -	„ Paßhanf	—	Leinöl	34 —	Roggen à 15 „	— —
Birken- und Ellern- à 7 à 7 Fuß	—	„ Tors	— —	Wachs per Pud	15½ 16	Hafer à 20 Garz.	1 1 5

Wechsel-, Geld- und Fonds-Course.

Wechsel- und Geld-Course.

Amsterdam	3 Monate	—	—	Ce. H. C.	per 1 Rbl. S.
Antwerpen	3 Monate	—	—	Ce. H. C.	
dito	3 Monate	—	—	Centimes	
Hamburg	3 Monate	—	—	S. H. Bo.	
London	3 Monate		—	Pence St.	
Paris	3 Monate	380½	—	Cent.	

Fonds-Course.	Geschlossen am 21.	22.	23	Verkäuf.	Käufer.
6 pCt. Inscriptionen pCt.	„	„	„	„	„
5 do. Ruff.-Engl. Anleihe	„	„	„	„	„
4½ do. dito dito dito pCt.	„	„	„	„	„
5 pCt. Inscript. 1. & 2. Anl.	„	„	„	98½	„
5 pCt. dito 3. & 4. do.	„	„	„	„	„
5 pCt. dito 5te Anleihe	98½	„	„	98½	„
5 pCt. dito 6te do.	„	„	„	„	„
4 pCt. dito Hope & Co.	„	„	„	„	„
4 pCt. dito Stieglitz & Co.	„	„	„	„	88
5 pCt. Reichs Bank-Billete	„	„	„	100½	100
5 pCt. Hafenbau-Obligat.	„	„	„	„	„

Fonds-Course.	Geschlossen am 21.	22.	23.	Verkäuf.	Käufer
Livl. Pfandbriefe, kündbare	100	99¾	„	„	99¾
Livl. Pfandbriefe, Stieglitz	„	„	„	„	„
Livl. Rentenbriefe	„	„	„	„	„
Kurl. Pfandbriefe, kündb.	„	„	„	„	99
Kurl. dito Stieglitz	„	„	„	„	„
Ehst. dito kündbare	„	„	„	„	„
Ehst. dito Stieglitz	„	„	„	„	„
4 pCt. Est. Metall. à 300 R.	„	„	„	„	„
4 pCt. Poln. Schatz-Oblig.	„	„	„	„	„
Finnl. 4 pCt. Slb.-Anleihe	„	„	„	„	„
4½ pCt. Russ. Eisenb.-Oblig.	„	„	„	„	
4 pCt. Metalliques à 300 R.					
Actien-Preise.					
Eisenbahn-Actien. Prämie	„	„	„	„	„
pr. Actie v. Rbl. 125:	„	„	„	„	„
Gr. Russ. Bahn, volle Ein-	„	„	„	„	„
zahlung Rbl.	„	„	„	„	„
Riga-Dünab. Bahn Rbl. 25	„	„	„	„	„

Landwirthschaftlicher Anzeiger.

Einmaliger Abdruck der gespaltenen Zeile kostet 3 Kop., zweimaliger 4 K., dreimaliger 5 K. S. u. s. w. Annoncen für Liv- und Kurland für den jedesmaligen Abdruck der gespaltenen Zeile 8 Kop. S. Durchgehende Zeilen kosten das Doppelte. Zahlung 1 oder 2-mal jährlich für alle Gutsverwaltungen, auf Wunsch mit der Pränumeration für die Gouvernements-Zeitung.

Erscheint nach Erforderniß ein-, zwei- auch dreimal wöchentlich.

Inserate werden angenommen in der Redaction der Gouvernements-Zeitung und in der Gouvernements-Typographie; Auswärtige haben ihre Annoncen an die Redaction zu senden

№ 13. Riga, Mittwoch, den 30. Januar 1863.

Angebote.

Die sämmtlichen Mitglieder

der Wenden-Wolmar-Walkschen Ackerbaugesellschaft

(Tochterverein der Kaiserl.-Livländischen gemeinnützigen und ökonomischen Societät zu Dorpat) werden hierdurch eingeladen, mit den von ihnen einzuführenden Gästen in

Wenden am Freitag den 8. (20.) Februar

zu einer um

11 Uhr Morgens

zu eröffnenden Sitzung sich versammeln zu wollen.

Präsident:
Jegór v. Sivers.

(3 mal für 1 Rbl. S.)

Auf dem Gute **Lubar** im Ronnneburgschen Kirchspiele, **sind 30 Stück gute, junge Milchkühe, 2 Bullen, sowie 1- und 2-jährige Stärken zu verkaufen.** Sämmtliche Thiere können noch bis zum 15. April dieses Jahres daselbst gehalten werden. 3

(3 mal für 30 Kop.)

Auf dem Gute Poikern im Ubbenormschen Kirchspiele ist sowol **Schwert-** als **Landhafer-Saat** zu verkaufen. 2

(3 mal für 15 Kop.)

Auf sichere landische Hypothek
wird ein Capital von 3000 Rbl. S. gesucht durch den Hofgerichts-Advocat

Burchard v. Klot. 2

(3 mal für 20 Kop,)

Andersson's verbesserter

Patent-Asphalt-Dachfilz,

eine leichte, reine, ökonomische und dauerhafte Bedachung, nebst Gebrauchs-Anweisungen, vorräthig bei

P. van Dyk,
Riga, Sünderstrasse Nr. 10, Haus Seeck.

Besten Dachschiefer,

unter Garantie der Dauerhaftigkeit empfiehlt und die nöthigen Dachdecker stellt

G. Dittmar, Riga. 6

(8 mal für 40 Kop.)

Redacteur Klingenberg.

Druck der Livländischen Gouvernements-Typographie.

Livländische Gouvernements-Zeitung.

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen



Лифляндскія Губернскія Вѣдомости

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубля с., съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ

№ 13. Mittwoch, 30 Januar. Середа, 30. Января 1863.

Officieller Theil. / ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ.

Locale Abtheilung. / Отдѣлъ мѣстный.

Veränderungen hinsichtlich des Personalbestandes der Civil-Beamten im Livländischen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen &c.

Zufolge Mittheilung des Rigaschen geistlichen Consistorii vom 31. December ist der Secretair des genannten Consistorii Hofrath Wikenti Mankowski als Ober-Controleur der Oekonomie-Verwaltung beim Heiligsten Synod übergeführt und das Amt eines Secretairen des Rigaschen geistlichen Consistorii dem Schriftführer des Herrn Rigaschen Erzbischofs, Studenten Iwan Miloljubski übertragen worden.

Der Ingenieur-Technolog Germann ist von dem Herrn Finanzminister am 3. Januar c. zum Livländischen Gouvernements-Mechanikus ernannt worden.

Anordnungen und Bekanntmachungen der Livländischen Gouvernements-Obrigkeit.

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß das im Wendenschen Kreise belegene Gut Luhde-Großhof bezüglich seiner Unterordnung unter die Bauerbehörden aus dem Jurisdictionsbezirke des 8. Wendenschen Kirchspielsgerichts ausgeschieden und dem Jurisdictionsbezirke des 7. Doerptschen Kirchspielsgerichts zugetheilt worden ist. Nr. 154.

* * *

Von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung wird desmittelst zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß auf Requisition des Baltischen Domainenhofes der Badeort Dubbeln zu einem Hakelwerke erhoben worden ist. Nr. 116.

* * *

Da zufolge Unterlegung der Verwaltung des Gutes Kaesel (Livland) eine der Gemeinde Kaesel gehörige Abrechnungsquittung der Livländischen Gouvernements-Rekruten-Empfangs-Commission vom 28. Juli 1859, Nr. 44, über den als Rekruten auf künftige Abrechnung empfangenen Jaak Kalde, in der Nacht vom 4. auf den 5. December 1862 sammt anderen Documenten aus dem Gemeindemagazin, resp. der Gerichtslade, mittelst Einbruchs entwendet worden, so wird von der Livländischen Gouvernements-Verwaltung solches sämmtlichen Stadt- und Land-Polizeibehörden Livlands mit der Weisung eröffnet, darauf zu achten, daß in ihren resp. Jurisdictionsbezirken mit dem vorgedachten, nunmehr als mortificirt zu betrachtenden Documente kein Mißbrauch getrieben, seibiges vielmehr dem Inhaber abgenommen, mit dem fälschlichen Producenten aber nach Vorschrift der Gesetze verfahren werde. Nr. 475.

Anordnungen und Bekanntmachungen verschiedener Behörden und amtlicher Personen.

Mit Bezugnahme auf die früher bereits in dieser Gouvernements-Zeitung erlassenen Publicationen wird von dem Wettgerichte der Kaiserlichen Stadt Riga abermals zur jedermänniglichen Nachachtung eingeschärft, daß alles hierselbst zum Verkauf kommende Brennholz eine Scheitlänge von einem Arschin halten und mit der Säge zerstückelt sein muß, widrigenfalls es durch die Rigasche Markt- und Handelspolizei zu sequestriren und für Gefahr und Rechnung des Verkäufers öffentlich zu versteigern ist, es sei denn, daß dasselbe nachweislich vor dem 1. Januar 1862 hierselbst angebracht worden.

Zugleich ergeht an alle Diejenigen, welche zur Zeit noch in dem Besitz solchen vor dem angegebenen Termin angebrachten oder am Ort zerstückelten nicht maaßhaltigen Brennholzes sich befinden und selbiges zum Verkauf zu bringen beabsichtigen sollten, hiermit die Aufforderung, über Quantität, Qualität und Ort der Lagerung desselben bei diesem Wettgerichte genaue schriftliche Anzeige zu machen, widrigenfalls sie alle aus der Unterlassung dessen etwa erwachsenden Nachtheile sich selbst zuzuschreiben haben werden. Nr. 49.

Riga-Rathhaus, den 22. Januar 1863.

Vom Kirchen-Collegio der Rigaschen Evangelisch-Lutherischen St. Jacobi-Gemeinde wird hiermit dem § 630 des Allerhöchst bestätigten Kirchengesetzes zufolge allen stimmberechtigten Gliedern dieser Gemeinde bekannt gemacht, daß der Rechnungsabschluß für das Jahr 1862 in der Vorhalle der St. Jacobi-Kirche in einer Kapsel zur Einsicht ausgehängt worden ist, und daß die gegen diese Jahresrechnung etwa beabsichtigten Ausstellungen obgedachtem Kirchen-Collegio bis zum 1. März d. J. vorzustellen sind, nach Ablauf welcher Frist, falls keine Bemerkungen dagegen eingegangen, diese Rechnung als von der Gemeinde anerkannt wird angesehen werden. 3

* * *

Von der Rigaschen Steuer-Verwaltung werden hiermit sämmtliche Stadt- und Land-Polizeibehörden ersucht, die nachstehend namentlich aufgeführten Rigaschen Okladisten, welche sich zu der von der genannten Verwaltung anberaumten Rekruten-Loosung nicht gestellt hatten und durch die für sie gezogenen Nummern zu Rekruten designirt worden sind, im Betreffungsfalle aufs Schleunigste arrestlich an diese Steuer-Verwaltung abfertigen zu wollen:

Arbeiter-Okladisten, Raskolniken:

Pawel Sergejew Pawlow, 22 Jahr alt,
Alexander Petrow, 21 J.,
Jerofey Prokofjew Fedotow, 22 J.,
Alexey Iwanow Saitzow, 24 J.,
Grigory Jemeljanow Trawin, 24 J.,
Leon Iljin Schewekow, 24 J.,
Terenty Ignatjew Iwanow, 21 J.,
Ignaty Fedorow, 21 J.,
Jemeljan Iwanow Miljukin, 24 J.,
Jakow Timofejew Alistratow 22 J.,
Platon Fedotow, 22 J.,
Afonassy Fedorow Agapow, 24 J.,
Michaila Nikitin Kirilow, 23 J.,
Nikita Michailow Samoilow, 24 J.,
Jewdokim Danilow Kudräschin, 24 J.,
Mark Jegorow Timofejew, 21 J.,
Agafon Uljanow Scherschnew, 22 J.,
Larion Grigorjew Makassejew, 23 J.,
Matwey Iwanow Marassejew, 22 J.,
Jeremey Maximow Iwanow, 22 J.,
Jefim Timofejew, 21 J.,
Finagey Pimanow, 23 J.,
Proch.. Grigorjew Leonow, 23 J.,
Aliferij Maximow Sokolow, 24 J.,
Taraß Jefimow Wassiljew, 23 J.,
Pankraty Iwanow Rasmosow, 24 J.,
Merkuly Jepifanow Beschlebny, 22 J.,
Wassily Fedotow II., 22 J.,
Iwan Ankudinow Anufrijew, 24 J.,
Iwan Antonow Michailow, 23 J.,
Prokofy Lukin Jakowlew, 21 J.,
Timofey Fedorow, 23 J.,
Konon Pawlow Trafimow, 24 J.,
Fedor Naumow Timofejew, 21 J.,
Warfolomey Jemeljanow Schersky, 21 J.,
Lukjan Bogdanow, 23 J.,
Luka Matwejew Schapkin, 22 J.,
Semen Fedorow Laptjew, 23 J.,
Sergei Fedorow Milowanow, 22 J.,
Jakow Petrow Wassiljew, 21 J.,

Arbeiter-Okladisten:

Iwan Wassiljew Rykow, 22 J.,
Anton Wassiljew, 24 J.,
Michael Dump, 21 J.,
Alexander Baranow, 21 J.,
Dmitry Feduljew, 21 J.,
Heinrich Andreas Jaunsem, 22 J.,
Wilhelm Martin Behrsing, 23½ J.,
Alexander August Bersing, 23 J.,
Eduard Gottfried Seemel, 21 J.,
Heinrich Julius Preede, 22 J.,

Dienst-Okladisten:

Martin Weide, 22 J.,
Martin Linde, 23 J.,
Ferdinand Krause, 23 J.,
Heinrich Gibse, 22½ J.,
Friedrich Michael Schultz, 21 J.,
Johann Rosenberg, 22 J.,
Joachim Peter Heinrich Mey, 22 J.,
Friedrich Gottfried Lorenz Kuplast, 24 J.,
Carl Böhm, 21 J.,

V. Oklad ohne Verantwortung der Gemeinde:

Ernst Reinhold Jurrewitsch, 24 J.,
Joachim Sneschka, 22½ J.,

Bürger-Okladisten:

Anton Ferdinandus Anufrius Swirsky, 22 J.,
Ludwig Ferdiand Buchholtz, 21 J.,

Zunft-Okladist:

Carl Rudolph Theut, 22 J.,

Nr. 94. 2

* * *

Bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung befinden sich seit länger als zehn Jahren die nachstehenden Wechsel in Asservation:

1) Wechsel des Rigaschen Meschtschanins Nicolai Jakowlew Poletajew an die Ordre des Rigaschen Meschtschanins Jegor Nikolajew Barabanow 60 R. — K.
2) Wechsel des Rigaschen Meschtschanins Stepan Wassiljew Alexejew an die Ordre des Rig. Meschtschanins Kusma Maximow Gussew 18 „ 57 „
3) Wechsel des Rig. Bürgers Semen Gorassimow Kowa-

lew an die Ordre des Rig. Meschtschanins Kusma Maximow Gussew 34 R. 28 K.
4) Wechsel des Cornets des Orenburgschen Uhlanen-Regiments Carl Wassiljew Bergk an die Ordre des Meschtschanins Peter Fedorow Salpkersky 71 „ 43 „
5) Wechsel des Gutsbesitzers und Beamten 12-ter Classe Valentin Fedorow Obiedkow an die Ordre des Lieutenants Larion Wassiljew Wolkow 65 „ — „
6) Wechsel des Junkers des Infanterie-Regimens des Königs von Preußen Johann Anton v. Schuttenbach an die Ordre der Wittwe Warwara Michailowa Kostigowa 28 „ 57 „
7) Solo-Wechsel von Carsten Heinrich Krause an Ordre 106 „ — „
8) Wechsel des Hirsch Leibowitz Meckler an die Ordre des Witebskischen Meschtschanins Israel Judel Chanin 142 „ 85¾
9) zwei Wechel des Rig. Meschtschanins Iwan Parfenow Golinitschew an die Ordre des Friedrichsstädtschen Kaufmannes Semen Iw. Putschkow 300 „ — „
10) Wechsel des Gutsbesitzers Joseph Adamowitsch an die Ordre des verabschiedeten Unteroffiziers Stanislaus Martinow 142 „ 85¾
11) Wechsel des Ebräers Arie Behr Schloßberg an die Ordre des Abel Leiser Schneh in Tauroggen 35 „ — „
12) Wechsel des Dünaburgschen Kaufmannssohnes Jefim Iwanow Rogolew an die Ordre des Rigaschen Kaufmanns 1. Gl. M. Holst & Co. 400 „ — „
13) Wechsel des Kaufmannssohnes Ampley Fedotow Dolbeschew an die Ordre des Odessaschen Meschtschanins Dmitry Iwanow Moltschanow 180 „ — „
14) Wechsel des Ebräers Itzkowitsch Lipsky an die Ordre des Kopiskschen Kaufmanns 2. Gl. Boruch Hurewitz 265 „ — „
15) Wechsel des Peter Iwanow Djudalichin an die Ordre des Kaufmanns Pawel Fedorowitsch Krutikow 224 „ — „
16) Wechsel des Ebräers Jankel Leibowitsch Salkind an die Ordre des Petersburgschen Kaufmanns 2. Gl. Striedter 145 R. — K.
17) zwei Wechsel von dem Edelmann Casimir Michalowsky an die Ordre des Kaufmanns 3. Gl. Carl Kröger 883 „ 42 „

Da die Betheiligten im Laufe von 10 Jahren keine gerichtlichen Schritte in Betreff dieser Wechsel gethan, die letzteren aber in solchem Zeitraume ihre Kraft in Folge der Verjährung verloren haben, so werden die Eigenthümer dieser Wechsel von der Rigaschen Polizei-Verwaltung desmittelst aufgefordert, sich binnen 6 Monaten a dato zur Entgegennahme der ihnen zustehenden Wechsel bei dieser Polizei-Verwaltung zu melden, indem nach Ablauf solcher Frist die erwähnten Wechsel aus den Rechnungen der Polizei-Verwaltung werden ausgeschlossen und vernichtet werden.

Riga, Polizei-Verwaltung, den 18. Januar 1863. Nr. 257. 2

* * *

Einer verdächtigen Weibsperson ist am 3. Januar d. J. im Rigaschen Stadt-Patrimonialgebiete ein ungefähr vier Wochen altes Kind männlichen Geschlechts abgenommen worden und hat jene Person angegeben das Kind im Klein-Jungfernhofschen Flamenkruge von einer ungefähr 20 Jahre alten Jüdin, die sich in Begleitung ihrer Mutter befunden, erhalten zu haben. Wenn nun weder diese Jüdin, noch deren Mutter bisher haben ermittelt werden können, als werden die Angehörigen des erwähnten Kindes von der Polizei-Abtheilung des Rigaschen Landvogteigerichts hierdurch aufgefordert, sich ebestens zu melden.

Riga, den 17. Januar 1863. Nr. 56. 1

Proclamata.

Demnach von Einem Wohledlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Riga ein proclama ad concursum creditorum des hiesigen Kaufmanns Nicolai Grigorjew Malkow nachgegeben worden, als werden von dem Landvogteigerichte dieser Stadt Alle und Jede, die an den gedachten Gemeinschuldner irgend welche Ansprüche zu haben vermeinen oder demselben Zahlungen zu leisten haben sollten, hierdurch aufgefordert und resp. unter Androhung der für den Unterlassungsfall verordneten Strafbestimmungen angewiesen, mit sothanen ihren Ansprüchen, resp. Zahlungs-Verpflichtungen, unter Beibringung gehöriger Belege, binnen 6 Monaten a dato, wird sein bis zum 4. Juli 1863 bei diesem Landvogteigerichte entweder in Person oder durch einen gehörig legitimirten und instruirten Bevollmächtigten sich zu melden und anzu-

geben, widrigenfalls die resp. Creditoren nach Ablauf dieser Präclusivfrist mit ihren Anforderungen nicht weiter zugelassen noch berücksichtigt werden sollen, mit den etwanigen Debitoren rubr. Concursmasse aber nach den Gesetzen verfahren werden wird.

So geschehen, Riga-Rathhaus im Landvogteigerichte den 4. Januar 1863. Nr. 2. 2

* * *

Da der am 16. Juni 1860, Nr. 9071, von dem Baltischen Domainenhofe über die als Salog für die vom Jahre 1860 bis 1884 von dem Arrendator B. v. Tunzelmann übernommenen Pachtverpflichtungen des Krongutes Persama deponirten Werthpapiere und zwar:

1) ein Reichs-Commerzbankbillet sub Nr. 16,893, groß 600 Rbl. S.,
2) eine Inscription der fünften 5-procentigen Anleihe sub Nr. $^{64408}/_{349408}$, groß 500 Rbl. und
3) funfzehn Rbl. S. baar,

ertheilte Depositalschein abhanden gekommen ist, so fordert der Baltische Domainenhof alle Diejenigen, welche gegen die in Folge nachgesuchter Mortification des vorstehend bezeichneten Depositalscheines vom 16. Juni 1860 sub Nr. 9071, Einwendungen zu erheben etwa gesonnen sein sollten, desmittelst auf, gedachte ihre Einwendungen binnen sechs Monaten vom heutigen Tage ab gerechnet, spätestens also bis zum 9. Juli 1863 bei diesem Domainenhofe zu verlautbaren, bei der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach widerspruchslosem Ablauf dieser Frist der vorstehend bezeichnete Depositalschein vom 16. Juni 1860, Nr. 9071 für ungiltig erklärt und wegen Ausreichung eines entsprechenden neuen, allein giltigen Depositalscheines, an wen gehörig diesseits Anordnung getroffen werden wird.

Riga-Schloß den 9. Januar 1863.
Nr. 301. 2

* * *

Von der Abiaschen Guts- und Gemeinde-Verwaltung werden Alle und Jede, welche an dem Nachlasse des verstorbenen hiesigen Gemeindegerichts-Vorsitzers Jaan Metz, bestehend in 2 Erbgesinden, wovon eines Namens Lämba unter Abia, das andere Namens Pallo unter Friedrichsheim belegen, irgend welche rechtliche Forderungen zu haben vermeinen, hiemit aufgefordert, sich mit solchen Forderungen innerhalb der Frist von einem Jahr und sechs Wochen a dato bei unterzeichneter Guts- und Gemeinde-Verwaltung zu melden, dieselben anzugeben und in Erweis zu stellen, widrigenfalls selbige nach Verlauf dieser Frist nicht mehr gehört werden können.

Gleichzeitig ergeht hiermit an Jedermann, der dem Verstorbenen schuldig sein sollte, die Aufforderung, das Debet binnen gleicher Frist hierselbst anzuzeigen, indem die vermeintlichen Debitoren, welche solche Anzeige unterlassen sollten, im Ermittelungsfalle der gesetzlichen Beahndung werden unterworfen werden.

Abia, den 4. Januar 1863. Nr. 10. 2

No Abias muischas- un pagasta-waldischanas teek usaizinati wissi un ikkatris, kam pee ta nomirruscha scheienes pagasta-teesas preekschsehdetaja Jaan Metz atlikkuschahm jeb atstahtahm mantahm, kas irr diwas dsimtas mahjas wahrdâ Lämba, Abias pagastâ un Pallo, Friedrichsheim pagastâ, — kahdas taisnas prassischanas buhtu, lai tee wissi schahdas sawas prassischanas, no schahs deenas rehkinoht, pa weenu gaddu un 6 neddekahm pee schahs muischas- un pagasta-waldischanas usdohd un skaidri peerahda; kas schai nosazzitâ laikâ nebuhs usdewees, tas pehzak wairs netiks klausihts nedz peenemts.

Tàpat un taî paschâ laikâ teekarr usaizinati wissi tee, kas tam nomirrumscham ko parradâ palikkuschi, woi kam kas no winna mantahm rohkâ, lai tee arri pa scho nosazzitu laiku wissu to te peerahda; kas ta nedarrihs un pehzak to isdibbinahs un peenahks, tad ar tahdeem slehpejeem pehz likkumeem darribs.

Abias-muischâ, 4-tâ Januar 1863. Nr. 10. 2

* * *

Рижская Духовная Консисторія симъ вызываетъ всѣхъ тѣхъ, кои имѣютъ право на наслѣдство имущества, оставшагося по смерти Протодіакона Рижскаго Каѳедральнаго Собора Ивана Емельяновича Волочкова, съ тѣмъ, чтобы имѣющіе право на означенное наслѣдство представили доказательства на это лично или чрезъ надлежаще уполномоченныхъ повѣренныхъ въ Рижскую Духовную Консисторію непремѣнно въ теченіе шести мѣсяцевъ считая со дня сего объявленія. Въ противномъ случаѣ по истеченіи означеннаго срока они со своими наслѣдственными притязаніями на вышепоименованное имущество не будутъ слушаны ниже допущены.

7. Декабря 1862 года. № 5253. 2

Torge.

Von dem Baltischen Domainenhofe wird hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß zum Verkauf von 5427 Stück Lindenstämmen aus dem im Friedrichstädtschen Kreise, unweit Jacobstadt belegenen, an der Düna grenzenden Dubenaschen Kronsforst, abermalige Torge bei

dieser Palate am 12. und 15. Februar d. J. zur Sessionszeit werden abgehalten werden.

Riga, den 25. Januar 1863. Nr. 1546.

* * *

Demnach von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio

1) die im 2. Vorstadttheile, 3. Quartier, an der Dünaburger Straße, neben der neuerbauten Siége befindlichen, zur ehemaligen Treyerschen Mühle gehörigen Gebäude zum Abbruch an den Meistbietenden verkauft und

2) das unter diesen Gebäuden belegene, abgegrenzte und 410 Q.-Faden im Flächenraum enthaltende Grundstück zum Bebauen an den Meistbietenden auf Erbgrundzins vergeben werden soll, so werden Diejenigen, welche die gedachten Gebäude ankaufen und den bezeichneten Grundplatz erstehen wollen, desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 5., 7. und 12. Februar d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 12 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen beim Eingangs genannten Collegio zu melden.

Riga-Schloß, den 24. Januar 1863.

Nr. 127. 3

Рижская Коммисiя Городской Кассы предполая продать лицу предлагающему наивысшую цѣну:

1) зданія принадлежащія къ прежней мельницѣ Трейера, состоящія 3. квартала 2. форштатской части по Динабургской дорогѣ рядомъ съ вновь отстроеннаго съѣзжаго дома, для сломки и

2) отдать на оброкъ находящійся подъ оными же зданіями отгороженный грунтъ, величиною съ 410 кв. сажень, подъ застройку, — приглашаетъ симъ лицъ, желающихъ пріобрѣсть таковыя зданія и грунтъ, явиться для объявленія предлагаемыхъ ими наивысшихъ цѣнъ къ торгамъ, которые производиться будутъ въ сей Коммисiи 5., 7. и 12. Февраля текущаго года съ 12 часовъ полудня, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться для разсмотрѣнія надлежащихъ условій.

Рига-Ратгаузъ 24. Января 1863 года.

127. 3

* * *

Demnach von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio aus dem bei Alexandershöhe belegenen Dreilingsbuschschen Stadtwalde 1230 Stämme, welche zu Schlieperholz verbraucht werden können, verkauft werden sollen, so werden etwaige Kaufliebhaber desmittelst aufgefordert, sich an dem auf den 5. Februar d. J. anberaumten Ausbotstermine um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihres Meistbots, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen beim Eingangs genannten Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 22. Januar 1863.

Nr. 125. 3

Рижская Коммисiя Городской Кассы предполагая продать изъ лѣсу городскаго имѣнія Дрейлингсбушъ, находящемуся близъ Александровксeй высоты около 1230 деревъ, годныхъ къ употребленію на слиперы вызываетъ симъ лицъ, желающихъ покупать оные, явиться для объявленія предлагаемой ими наивысшей цѣны къ торгу, который производиться будетъ въ сей Коммисiи 5. Февраля настоящаго года съ часа по полудни, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисiю для разсмотрѣнія подлежащихъ условій.

Рига-Ратгаузъ, 22. Января 1863 года.

125. 3

* * *

Von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio ist zur Verpachtung der Hofesländereien und sonstiger Appertinentien des im Wolmarschen Kreise und Lemsalschen Kirchspiele belegenen Stadtgutes Wilkenhof vom 23. April 1863 ab auf 24 Jahre der öffentliche Ausbot auf den 21., 26. und 28. Februar d. J. anberaumt worden.

Diejenigen, welche auf solche Pacht reflectiren wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den anberaumten Torgterminen zur Unterzeichnung der Bedingungen, Bestellung der Salogen und Verlautbarung ihrer resp. Meistbote bei dem Eingangs genannten Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 26. Januar 1863.

Nr. 128. 3

* * *

Отъ С. Петербургскаго Губернскаго Правленія объявляется, что по требованію Новгородскаго Губернскаго Правленія; на удовлетвореніе долга купца Павла Сераго, крестьянину Иванову 189 руб. 85 $^{3}/_{46}$ коп. и штрафныя 64 руб. 94 коп., будетъ продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащій Павлу Сераго, племянникамъ его Александру и Николаю и матери ихъ Марьи Сераго, домъ, состоящій Новгородской губерніи, въ г. Бѣлозерскѣ, 41. квартала, подъ № 7; домъ этотъ каменный угловой, двухъ-этажный, при немъ разныя службы и огородъ, земли принадлежитъ длиннику 28 и поперечнику 16 саж. Домъ со строеніемъ и зем-

лею оцѣненъ въ 1115 р. Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 14. Марта 1863 года, съ переторжкою чрезъ 3 дня, съ 11 часовъ утра, въ Присутствіи С. Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги до продажи сей и публикаціи относящіяся,

№ 319. 3

* * *

Diejenigen, welche

1) die Herstellung 8 stabiler Eisbrecher am Krüdnerschen Damm,

2) die Bewerkstelligung der Zimmerarbeiten zur Instandsetzung der Dünafloß-, Salz- und Ambarenbrücken,

3) die Bewerkstelligung der zu gleichem Behufe erforderlichen Schmiedearbeiten,

4) die Reparatur der Ramm-Pontons,

5) die Lieferung diverser Hölzer zur Instandsetzung der Dünabrücken und

6) die Lieferung von Tauwerk für die Dünabrücken, — übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 31. Januar, 5. und 7. Februar d. J. anberaumten Ausboteterminen um 12 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, — für die Lieferungen mittelst schriftlicher versiegelter Eingaben, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen beim Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 21. Januar 1863.

Nr. 113. 2

Рижская Коммисія Городской Кассы симъ вызываетъ лицъ, желающихъ принять на себя:

1) сооруженіе 8 неподвижныхъ ледоломовъ подъ Крюднерскою дамбою,

2) производство плотничьихъ работъ по исправленію Двинскаго пловучаго моста, моста для разгрузки соли и амбарныхъ мостовъ,

3) производство кузнечныхъ работъ, по исправленію оныхъ же мостовъ,

4) починку бабъ для вколачиванія свай,

5) поставку разныхъ лѣсовъ для исправленія Двинскихъ мостовъ и

6) поставку канатныхъ веществъ для оныхъ же мостовъ объявить о требуемыхъ ими цѣнахъ на торгахъ назначенныхъ на 31. Января и 5. и 7. ч. Февраля съ 12 часовъ полудня и именно по предмету вышеозначенныхъ поставокъ матеріаловъ посредствомъ письменныхъ запечатанныхъ прошеній, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ сію Коммисію Городской Кассы для разсмотрѣнія подлежащихъ кондицій.

Рига-Ратгаузъ, 21. Января 1863 года.

№ 113. 2

* * *

Diejenigen, welche die Lieferung von 8 Balancen nebst zugehörigen Ketten und Schrauben für die neue Flachswaage übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 31. Januar und 5. Februar d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags zur Verlautbarung ihrer Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 22. Januar 1863.

Nr. 126. 2

Лица, желающія принять па себя поставку 8 коромыслъ съ принадлежащими цѣпями и чашами для новой льняной важни приглашаются симъ, явиться къ торгамъ, которые производиться будутъ въ Рижской Коммисіи Городской Кассы 31. Января и 5. Февраля сего года съ часа по полудни, заранѣе же тѣмъ лицамъ явиться въ оную же Коммисію для разсмотрѣнія подлежащихъ условій.

Рига-Ратгаузъ, 22. Января 1863 года.

№ 126. 2

* * *

Въ Лѣсномъ Департаментѣ Министерства Государственныхъ Имуществъ будутъ продаваться съ публичнаго торга находящіяся въ его вѣдѣніи, зданія Лѣснаго Института и принадлежащая оному земля, въ количествѣ тридцати восьми десятинъ ста двадцати четырехъ квад. саж., состоящія Выборгской части, 3. кварт., подъ № 1, въ растояніи отъ рѣки Большой Невки $2\frac{1}{2}$, а отъ Выборгской дороги $\frac{1}{4}$ версты. Имущество это, для продажи въ однѣ руки, оцѣнено городовыми цѣновщиками въ двѣсти девятьтысячъ руб. сер.

Торгъ назначается 22. а переторжка 25. ч. Февраля 1863 года, въ часъ пополудни, въ Хозяйственномъ Комитетѣ Лѣснаго Института.

Желающіе торговаться могутъ осматривать зданія Лѣснаго Института и продаваемую землю ежедневно съ 10 до 4 часовъ утра, и при этомъ въ Хозяйственномъ Комитетѣ Лѣснаго Института, могутъ видѣть подробную опись и планы. Тотъ, за кѣмъ останется на торгу, или на переторжкѣ послѣдняя цѣна, долженъ тогда же — внести десятую часть всей

объявленной имъ за зданія и землю суммы; остальныя же деньги, если состоявшаяся на переторжкѣ цѣна будетъ утверждена, покупщикъ долженъ уплатить сполна не позже 15 дней послѣ утвержденія переторжки, то за тѣмъ, сдѣлано будетъ, съ кѣмъ слѣдуетъ, сношеніе о написаніи купчей крѣпости. Всѣ расходы и пошлины, по совершеніи купчей крѣпости и по вводу во владѣніе купленнымъ имуществомъ, будутъ отнесены на счетъ покупщика, которому и сдано будетъ оное съ планами и документами, немедленно по полученіи имъ купчей крѣпости.
№ 32825. 1

* * *

Отъ Рижской Духовной Консисторіи симъ объявляется, что въ Присутствіи оной 31. числа сего Января будутъ производиться торги съ узаконенною чрезъ три дня переторжкою, на отдачу съ подряда постройки каменной колокольни при Рижской Александровской церкви, на что по смѣтѣ исчислено 7900 руб. сер. Желающіе принять сей подрядъ могутъ видѣть въ Канцеляріи Консисторіи ежедневно отъ 10 часовъ утра до 2 часовъ по полудни проэктъ, смѣту и кондиціи на эту постройку. № 76. 2

Г. Рига, 16. Января 1863 года.

Immobilien-Verkäufe.

Auf desfallsige Requisition Eines Kaiserlichen Livländischen Hofgerichts soll am 21 Februar d. J., Mittags 12 Uhr, bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga das zum Nachlasse weiland Sr. Excellenz des dimittirten Herrn General-Majors und Ritters Joseph von Krause gehörige, allhier in der St. Petersburger Vorstadt, an der großen Alexanderstraße sub Nr. 274 der Polizei belegene Wohnhaus sammt Nebengebäuden, Garten und allen übrigen Appertinentien unter den in termino licitationis zu verlautbarenden Bedingungen, sowie daß,

1) der Zuschlag dem Meistbieter sofort nach verlautbartem Meistbot ertheilt werde,
2) der Meistbieter die Kosten der Meistbotstellung und der Zuschlagsertheilung zu tragen habe,
3) der Meistbieter das qu. Immobil nebst Appertinentien in dem Zustande zu empfangen habe, in welchem es sich zur Zeit der Uebergabe befindet,
4) der Meistbieter ferner alle Abgaben und Lasten, desgleichen auch die Assecuranz-Prämie für dieses Immobil, soweit solche für das laufende Jahr verausgabt und berichtigt sind, nach Verhältniß der Dauer seines Besitzes in diesem Jahre, dem Nachlasse vergüte und daß endlich
5) der Meistbieter innerhalb 3 Wochen a dato des erhaltenen Zuschlags die Meistbotssumme baar oder in zinstragenden Staatspapieren nach dem Course bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga beizubringen habe,

zum abermaligen öffentlichen Meistbot gestellt werden. Carl Ed. Seebode,
Waisenbuchhalter. 4

По требованію Лифляндскаго Гофгерихта 21. Февраля с. г. въ 12 часовъ полудня въ Сиротскомъ Судѣ Императорскаго города Риги подъ условіями объявляемыми на мѣстѣ аукціона публично продаваться будетъ принадлежащій къ наслѣдству Его Превосходительства умершаго Г-на отставнаго Генералъ-Маіора и Кавалера Іосифа фонъ Краузе домъ съ принадлежащими къ оному надворными службами, садомъ и прочими принадлежностями, состоящій на С. Петербургскомъ форштатѣ по большой Александровской улицѣ подъ полиц. № 274.

При семъ же объявляется:

1) что домъ на аукціонѣ немедленно присужденъ будетъ тому, кто предложитъ наивысшую цѣну,
2) что покупатель дома долженъ понести всѣ издержки причиненныя аукціономъ и выдачею свидѣтельства на право владѣнія,
3) что покупатель долженъ принять домъ съ принадлежностями въ томъ состояніи, въ какомъ находиться будетъ при передачѣ,
4) что покупатель дома изъ числа городскихъ сборовъ и повинностей, равно и страховой преміи заплоченныхъ за домъ за текущій годъ обязанъ возвратить въ наслѣдственную массу ту часть, которая причтется за время владѣнія въ семъ году и наконецъ
5) что покупатель въ теченіе 3 недѣль, со дня полученія дома обязанъ внести въ Сиротскій Судъ предложенную имъ сумму наличными деньгами или билетами Государственныхъ Кредитныхъ Установленій по курсу, какой таковымъ билетамъ въ то время будетъ.

Карлъ Эд. Зебоде,
Бухгалтеръ Сиротскаго Суда. 4

Am 21. Februar 1863, Mittags um 12 Uhr, sollen bei dem Vogteigerichte der Kaiserlichen Stadt Riga
a) das allhier in der Altstadt, von der großen Peitaugasse sub Pol.-Nr. 181 und 184 und Nr. 937 der Brand-Assecurationscasse belegene Wohnhaus sammt dem freien Erbgrunde und allen Appertinentien;
b) das allhier in der Stadt an der großen Peitaugasse sub Pol.-Nr. 182 und 183 und Nr. 395 der Brand-Assecurationscasse belegene Wohnhaus sammt dem freien Erbgrunde und allen Appertinentien;
c) der allhier in der Altstadt sub Nr. 187 belegene Speicher sammt dem freien Erbgrunde und allen Appertinentien,

behufs Ermittelung deren wahren Werthes unter den in termino licitationis zu verlautbarenden Bedingungen zum öffentlichen Meistbot gestellt werden.

Riga-Rathhaus im Vogteigerichte, den 19. Januar 1863. Nr. 22. 2

21. Февраля сего года, въ 12 часовъ дня, въ Фохтейскомъ Судѣ Императорскаго города Риги предложены будутъ на публичный торгъ, для узнанія истинной цѣны, съ условіями, какія объявлены будутъ на самомъ торгу, нижеслѣдующія строенія:
а) состоящій въ Ригѣ, въ Старомъ городѣ, по большой Пейтауской улицѣ, подъ полицейскими № 181 и 184, и № 937 страховательной отъ пожаровъ кассы, жилой домъ со свободнымъ наслѣдственнымъ грунтомъ и всѣми принадлежностями;
б) состоящій въ Ригѣ, въ самомъ городѣ, по большой Пейтауской улицѣ подъ полицейскими № 182 и 183 и № 395 страховательной отъ пожаровъ кассы, жилой домъ со свободнымъ наслѣдственнымъ грунтовъ и всѣми принадлежностями;
в) состоящій въ Ригѣ, въ Старомъ городѣ подъ № 187 амбаръ со свободнымъ наслѣдственнымъ грунтомъ и всѣми принадлежностями.

Рига въ Ратгаузѣ, въ Фохтейскомъ Судѣ, 19. Января 1863 года. № 22. 2

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Johann Kammerleiter, Wilhelm Kreet, Conditor Carl Plen, Martin Michael Saußing, Christian Jacob Saußing, Carl Seidel, Jacob Grigorjew Bjelänkin, Christoph Hartmann, Johann Christoph Lamschewsky, Johann Bernhard August Diesing, Witalii Kondratjew, Florian Zerewsky, Fadei Stepanow, Eduard Herrmanson, Pawel Jekimow Trasiaschenko, Wilhelm W. Rings, Eduard Wilde, Mickel Silling, Ludwig Jordan, Trafim Michelsohn, Dmitri Nikolajew Tschischikow, Fedor Dmitrijew Tschischikow, Wittwe Ewa Senewitz, Johann Julius Sellmann, Friedrich Heinrich Ludwig Seiler, Johann Eduard Helmboldt, Jakow Astawjew Nikitin,

nach anderen Gouvernements.

Anmerkung. Hierbei folgen für die Behörden, Pastorate und Gutsverwaltungen Livlands die Patente Nr. 6—11.

Livländischer Vice-Gouverneur: J. von Cube.

Aelterer Secretair: H. v. Stein.